

Hausgottesdienst am Tag der Hauskirche, 1. Adventssonntag

„Da leuchtet ein Stern. Ein Licht für unseren Weg“

Heuer werden im Advent Sterne gebastelt und verschenkt. Sie sind ein Zeichen dafür, dass Gott Licht in unser Leben bringt und dass wir Menschen einander Licht sein können.

Am ersten Adventssonntag läuten um 19 Uhr die Glocken zur Feier des Hausgottesdienstes. Stellen Sie den noch nicht entzündeten Adventkranz in die Mitte. Wenn Sie mehrere Personen sind, teilen Sie sich die Texte zum Vorlesen auf.

Kreuzzeichen

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Kyrie

Jesus, du sagst: Ich bin das Licht des Lebens. Kyrie eléison.

Alle: Kyrie eléison.

Jesus, du sagst: Wer an mich glaubt, wird nicht im Dunkel leben. Christe eléison.

Alle: Christe eléison.

Jesus, du sagst: Wer an mich glaubt, wird das Licht des Lebens haben. Kyrie eléison.

Alle: Kyrie eléison.

Gottes Wort

Aus dem Buch der Psalmen. Halleluja! Gut ist es, unserem Gott zu singen und zu spielen, ja, schön ist es, ihn zu loben. Er heilt die gebrochenen Herzen, er verbindet Wunden. Er bestimmt die Zahl der Sterne und ruft sie alle mit Namen. *Psalm 147*

Jetzt kann die erste Kerze auf dem Adventskranz entzündet und das Licht in Stille betrachtet werden.

Gedanke

Wir stolpern durch unsere Welt.
Wir stoßen uns an der Ungerechtigkeit.
Wir leiden unter unseren Schwächen.
Wir kämpfen gegen die Verlogenheit.
Wir können nicht schlafen wegen unserer Sorgen.

Doch da leuchtet ein Stern. Ein Licht für unseren Weg. Dein Stern. Er sagt: Mache dich auf. Folge der Spur deines Sterns.

Wohin er auch führt?

Zu den Ratlosen –
um ein gutes Wort zu bringen.
Zu den Traurigen –
um sie in den Arm zu nehmen.

Zu den Kranken –
um von der Hoffnung zu reden.
Zu den Alten –
um ihre Einsamkeit zu durchbrechen.
Zu den Großen –
um ihnen den Blick für das Kleine zu schenken.
Zu mir – um mir die Hand zu reichen.

Es leuchtet ein Stern. Ein Licht für unseren Weg. Dein Stern. Er sagt: Mache dich auf. Folge der Spur deines Sterns.

Annamaria Fiung

Lied

Mache dich auf und werde licht. / Mache dich auf und werde licht. / Mache dich auf und werde licht, / denn dein Licht kommt. GL 219

Gebet

Gott, das Licht der Kerze erinnert mich an viele Menschen, die anderen Menschen das Leben hell machen. Es erinnert mich selbst an meinen Auftrag, Licht für andere Menschen zu sein. Es erinnert mich daran, dass du, guter Gott, alle Menschen beim Namen kennst und sie beim Namen rufst.

So schenkst du Kraft und Mut und bringst Menschen zum Leuchten. Du bist der Stern, von dem wir unser Licht empfangen. Gelobt bist du in Ewigkeit! Amen.

Vater unser

Alle: Vater unser im Himmel ...

Lied

Wir sagen euch an den lieben Advent. / Sehet, die erste Kerze brennt. / Wir sagen euch an eine heilige Zeit. / Machtet dem Herrn die Wege bereit. / Freut euch ihr Christen. / Freuet euch sehr! / Schon ist nahe der Herr. GL 223, 1. Strophe

Segensbitte

Gott, du bist auf dem Weg zu uns. Lass uns wachende Menschen sein, die deine Ankunft in ihrem Leben erwarten und vorbereiten. Dazu segne uns Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.

Alle: Amen

Stefan Huber,
Referent für Liturgie und Bibelpastoral

